

Verordnung des EFD über die Ausführbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe

vom 9. Januar 2012 (Stand am 1. Mai 2014)

*Das Eidgenössische Finanzdepartement (EFD),
gestützt auf die Artikel 6 Absätze 2–4 und 7 Absatz 1 der
Ausführbeitragsverordnung vom 23. November 2011¹
sowie im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung²,
verordnet:*

Art. 1 Ausführbeitragsansätze

Die Methoden zur Berechnung der Ausführbeitragsansätze und die Ausführbeitragsansätze sind im Anhang festgelegt.

Art. 2 Ausfuhren nach bestimmten Ländern

¹ Ausfuhren nach Andorra, San Marino, die Vatikanstadt, Ceuta und Melilla sowie nach den schweizerischen Zollausschlussgebieten werden den Ausfuhren nach EU-Mitgliedstaaten gleichgestellt.

² Für ausgeführte Waren, die im Rahmen eines bilateralen Abkommens mit der Schweiz ins Bestimmungsland eingeführt werden, unterliegen die Ausführbeitragsansätze den Bestimmungen des betreffenden Abkommens.

Art. 3 Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung des EFD vom 27. Januar 2005³ über die Ausführbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe wird aufgehoben.

Art. 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2012 in Kraft.

AS 2012 451

¹ SR 632.111.723

² Die Bezeichnung der Verwaltungseinheit wurde in Anwendung von Art. 16 Abs. 3 der Publikationsverordnung vom 17. Nov. 2004 (SR 170.512.1) auf den 1. Jan. 2013 angepasst.

³ [AS 2005 1045, 2009 3465, 2011 4457 4791]

Anhang⁴
(Art. 1)

A Die Methoden zur Berechnung der Ausfuhrbeitragsansätze für Milchgrundstoffe

1. Zur Berechnung der Ausfuhrbeitragsansätze für Milchgrundstoffe gelten folgende Anteile an Milchfett und Milchprotein:

Zolltarifnummer ⁵	Referenzprodukt (Kurzbezeichnung)	Anteil Milchfett	(a)	Anteil Milchprotein	(b)
ex 0402.1000	Magermilchpulver (MMP)	0.35 %	0.0035	34.2 %	0.342
ex 0402.2111/ 2119	Vollmilchpulver (VMP)	26.0 %	0.26	25.0 %	0.25
ex 0405.1011/ 1019	Butter (BUT)	82.0 %	0.82	1.0 %	0.01

2. Zur Berechnung der Ausfuhrbeitragsansätze gelten folgende Preisunterschiede und Kürzungsfaktoren:

2.1 Ausfuhren in EU-Mitgliedstaaten

Kurzbezeichnung	Preisunterschied Schweiz – EU Fr./100 kg	Kürzungsfaktor in %	Preisunterschied nach Kürzung	Maximaler Preisunterschied gemäss Prot. Nr. 26	Massgebender Preisunterschied Schweiz – EU Fr./100 kg (c_{EU})
MMP	38.40	10	34.55	19.95	19.95
VMP	193.45	10	174.10	170.25	170.25
BUT	650.60	10	585.55	546.80	546.80

2.2 Ausfuhren in andere Länder

Kurzbezeichnung	Preisunterschied Schweiz – andere Länder Fr./100 kg	Kürzungsfaktor in %	Preisunterschied nach Kürzung	Massgebender Preisunterschied Schweiz – andere Länder Fr./100 kg (c_{Welt})
MMP	30.45	10	27.40	27.40
VMP	202.45	10	182.20	182.20
BUT	675.25	10	607.75	607.75

⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 2. Juni 2014, in Kraft seit 1. Mai 2014 (AS 2014 1395).

⁵ SR 632.10 Anhang

⁶ Prot. Nr. 2 vom 22. Juli 1972 über bestimmte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse (SR 0.632.401.2).

3. Für Grundstoffe, deren Verhältnis von Milchfett zu Milchprotein kleiner als 1,04 ist, gelten folgende Ansätze:

3.1 Ausfuhren in EU-Mitgliedstaaten

	Ansatz in Fr. je 100 kg
$\text{Ansatz Milchfett EU} = \frac{c_{EU}^{VMP} \cdot b^{MMP} - c_{EU}^{MMP} \cdot b^{VMP}}{a^{VMP} \cdot b^{MMP} - a^{MMP} \cdot b^{VMP}} =$	604.70
$\text{Ansatz Milchprote in EU} = \frac{c_{EU}^{VMP} \cdot a^{MMP} - c_{EU}^{MMP} \cdot a^{VMP}}{b^{VMP} \cdot a^{MMP} - b^{MMP} \cdot a^{VMP}} =$	52.10

3.2 Ausfuhren in andere Länder, unter Vorbehalt von Artikel 2 Absatz 2

	Ansatz in Fr. je 100 kg
$\text{Ansatz Milchfett Welt} = \frac{c_{Welt}^{VMP} \cdot b^{MMP} - c_{Welt}^{MMP} \cdot b^{VMP}}{a^{VMP} \cdot b^{MMP} - a^{MMP} \cdot b^{VMP}} =$	629.90
$\text{Ansatz Milchprote in Welt} = \frac{c_{Welt}^{VMP} \cdot a^{MMP} - c_{Welt}^{MMP} \cdot a^{VMP}}{b^{VMP} \cdot a^{MMP} - b^{MMP} \cdot a^{VMP}} =$	73.70

4. Für Grundstoffe, deren Verhältnis von Milchfett zu Milchprotein 1,04 oder grösser ist, gelten folgende Ansätze:

4.1 Ausfuhren in EU-Mitgliedstaaten

	Ansatz in Fr. je 100 kg
$\text{Ansatz Milchfett EU} = \frac{c_{EU}^{BUT} \cdot b^{VMP} - c_{EU}^{VMP} \cdot b^{BUT}}{a^{BUT} \cdot b^{VMP} - a^{VMP} \cdot b^{BUT}} =$	667.00
$\text{Ansatz Milchprote in EU} = \frac{c_{EU}^{BUT} \cdot a^{VMP} - c_{EU}^{VMP} \cdot a^{BUT}}{b^{BUT} \cdot a^{VMP} - b^{VMP} \cdot a^{BUT}} =$	-12.70

4.2 Ausfuhren in andere Länder, unter Vorbehalt von Artikel 2 Absatz 2

	Ansatz in Fr. je 100 kg
$\text{Ansatz Milchfett Welt} = \frac{c_{\text{Welt}}^{\text{BUT}} \cdot b^{\text{VMP}} - c_{\text{Welt}}^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{BUT}}}{a^{\text{BUT}} \cdot b^{\text{VMP}} - a^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{BUT}}} =$	741.70
$\text{Ansatz Milchprote in Welt} = \frac{c_{\text{Welt}}^{\text{BUT}} \cdot a^{\text{VMP}} - c_{\text{Welt}}^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{BUT}}}{b^{\text{BUT}} \cdot a^{\text{VMP}} - b^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{BUT}}} =$	-42.50

5. Abweichend von den Ziffern 3 und 4 gelten für die nachstehend genannten Milchgrundstoffe folgende Ansätze, sofern das verarbeitete Landwirtschaftsprodukt einen Wassergehalt von mehr als 60 Gewichtsprozent aufweist und in EU-Mitgliedstaaten ausgeführt wird:

Zolltarifnummer ⁷	Grundstoffbezeichnung	reduzierter Ansatz
ex 0401.2010/2090	Frismilch, ausgenommen zur Herstellung von Speiseeis	18.90 Fr. je 100 kg Grundstoff
ex 0401.5020	Frischrahm, ausgenommen zur Herstellung von Speiseeis	Reduktion der Ansätze gemäss den Ziffern 3 und 4 um 15 %

⁷ SR 632.10 Anhang

B Ausfuhrbeitragsansätze für andere als Milchgrundstoffe

Die Ausfuhrbeitragsansätze für folgende landwirtschaftliche Grundstoffe betragen:

Zolltarifnummer	Ansatz in Fr. je 100 kg	
	Für Ausfuhren nach EU-Mitgliedstaaten	Für Ausfuhren nach anderen Ländern
1101. 0043	36.80 ^a	38.10 ^b
0048	36.80 ^a	38.10 ^b
1102. 9044	36.80 ^a	38.10 ^b
1103. 1199	36.80 ^a	38.10 ^b
ex 1919	36.80 ^a	38.10 ^b
ex 1104. 1919	36.80 ^a	38.10 ^b
2913	36.80 ^a	38.10 ^b
ex 2918	36.80 ^a	38.10 ^b
ex 3089	23.05 ^c	23.05 ^c

- ^a Der Ausfuhrbeitragsansatz berechnet sich aufgrund der Preisdifferenz Schweiz – EU für Weichweizenmehl gemäss Prot. Nr. 2 vom 22. Juli 1972 über bestimmte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse (SR **0.632.401.2**). Er ist um 20 % gekürzt.
- ^b Der Ausfuhrbeitragsansatz berechnet sich aufgrund der Preisdifferenz Schweiz – Weltmarkt für Weichweizenmehl. Er ist um 20 % gekürzt.
- ^c Der Ausfuhrbeitragsansatz entspricht dem Zollansatz für Weizenkeime zur Teilentfettung für die menschliche Ernährung. Er ist um 20 % gekürzt.

